

# Holzhandelsbericht = Mercuriale des bois

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal  
= Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **46 (1895)**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Holzhandelsbericht — *Mercuriale des bois*

pro November 1895.

(Alle Rechte vorbehalten.)

Den Preisangaben für aufgerüstetes Holz liegt die Sortiments-Ausscheidung nach der *süddeutschen Klassifikation* zu Grunde; wir erlauben uns, diesfalls auf den Aufsatz von Herrn Forstmeister *Steinegger* im letzten Jahrgang, Seite 34, dieser Zeitschrift zu verweisen.

### A. Gelöste Preise von stehendem Holz.

*Prix des bois vendus sur pied.*

(Aufrüstungskosten zu Lasten des Verkäufers. — *Exploitation aux frais du vendeur.*)

#### St. Gallen, Staatswaldungen, I. Forstbezirk, St. Gallen.

**Altrütti** (bis Wyl Fr. 3). 118 Stämme,  $\frac{3}{10}$  Fi. u. Ta.,  $\frac{2}{10}$  Kief. 130 m<sup>3</sup> oder 1,10 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 20. 62. — **Hohrain** (bis Uzwil Fr. 3). 574 Stämme,  $\frac{8}{10}$  Fi. u. Ta.,  $\frac{2}{10}$  Kief., 302 m<sup>3</sup> oder 0,52 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 19. 07. — **Eichwald** (bis Uzwil Fr. 4). 242 Stämme,  $\frac{9}{10}$  Fi. u. Ta.,  $\frac{1}{10}$  Kief. 270 m<sup>3</sup> oder 1,12 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 22. 02. — **Watt** (bis St. Gallen Fr. 2. 50). 132 Stämme, Fi. u. Ta. 90 m<sup>3</sup> oder 0,68 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 17. 50. — **Hättern** (bis St. Gallen Fr. 2. 50). 247 Stämme,  $\frac{9}{10}$  Fi. u. Ta.,  $\frac{1}{10}$  Kief. 352 m<sup>3</sup> oder 1,42 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 21. 63. — **Strebel** (bis St. Gallen Fr. 3). 289 Stämme,  $\frac{9}{10}$  Fi. u. Ta.,  $\frac{1}{10}$  Kief. 346 m<sup>3</sup> oder 1,20 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 20. 16. — **Sekelholz** (bis St. Gallen Fr. 4). 161 Stämme,  $\frac{5}{10}$  Fi. u. Ta.,  $\frac{5}{10}$  Kief. 195 m<sup>3</sup> oder 1,21 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 22. 90. **Frauenwald** (bis St. Gallen Fr. 4. 50). 417 Stämme,  $\frac{9}{10}$  Fi. u. Ta.,  $\frac{1}{10}$  Kief. 467 m<sup>3</sup> oder 1,12 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 19. — *Bemerkung.* Der Vergleich mit dem Vorjahr ergibt eine Preissteigerung von cirka 6—8 %.

#### Graubünden, Gemeindewaldungen, I. Forstkreis, Chur.

(Holz ganz verkauft, Aufrüstungskosten zu Lasten des Käufers.)

**Gemeindewaldungen Parpan** (bis Landstrasse Fr. 4, bis Bahnstation Fr. 5). 145 Fi. mit cirka 160 m<sup>3</sup> oder cirka 1,10 m<sup>3</sup> per Stamm, Total Fr. 3000, per m<sup>3</sup> cirka Fr. 18. 75.

#### Aargau, Staatswaldungen, I. Forstkreis, Rheinfelden.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 18—22 cm.)

**Oberforst bei Möhlin.** 220 Fi. u. Ta., mit 1,68 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 30. 40 per m<sup>3</sup>. — 390 Fi. u. Ta., mit 1 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 23. 50. — **Unterforst bei Möhlin.** 315 Fi. u. Ta., mit 0,95 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 25. — *Bemerkung.* Durchschnittserlös für obige 925 Stämme, mit durchschnittlich 1,15 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 26. 33. Rindenabzug 1 cm. bei Stämmen von unter 30 cm. Durchmesser, 2 cm. bei solchen mit über 30 cm. Durchmesser.

#### Aargau, Gemeindewaldungen, I. Forstkreis, Rheinfelden.

**Gemeindewaldungen Zeiningen. Schönenberg.** 100 Ta. mit 2,21 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 24. 20 per m<sup>3</sup>. — 100 Ta. mit 1,41 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 22. — **Spitzgraben.** 36 Fi. u. Ta. mit 2. 50 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 30. — 62 Ta. mit 1,40 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 24. 30.

**Gemeindewaldungen Möhlin. Unterforst.** 330 Fi. u. Ta. mit 1,21 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 25. 50 per m<sup>3</sup>. — 140 Fi. Sperrhölzer, mit 0,44 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 18. 90. — 380 Fi. u. Ta. mit 1,03 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 24. 20. — **Oberforst.** 95 Fi. u. Ta. mit 1,50 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 28. 90. — 30 Fi. u. Ta. Sperrhölzer mit 0,60 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 21. 40. — *Bemerkung.* Bei den Sperrhölzern kein Rindenabzug, bei den übrigen Sortimenten 1 cm. bei Stämmen von unter 30 cm. Durchmesser, 2 cm. bei solchen mit über 30 cm. Durchmesser.

#### Aargau, Waldungen der Stadt Aarau.

**Gönhard und Oberholz** (bis Aarau cirka Fr. 3). 330 Fi. u. Ta. mit cirka 440 m<sup>3</sup> oder 1,33 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 24. 60. — *Bemerkung.* Rindenabzug 5 % für Stämme bis 30 cm. mittlerem Durchmesser, 10 % für solche mit 31 und mehr cm. mittlerem Durchmesser. Die Zahlung hat in drei Terminen von 1, 5 und 8 Monaten zu je  $\frac{1}{3}$  und zwar ohne Zinsvergütung zu erfolgen.

#### Thurgau, Staatswaldungen.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 15 cm.)

**Simmenwald bei Tänikon** (bis Säge Baltersweil Fr. 2). 250 m<sup>3</sup>,  $\frac{4}{10}$  Fi.,  $\frac{4}{10}$  Ta.,  $\frac{2}{10}$  Kief. mit 0,9 m<sup>3</sup> per Stamm (20 % Säg-, 40 % Bau- und 40 % Brennholz), Fr. 20. 50. — **Rinderweid bei Fischingen** (bis Säge Oberwangen Fr. 1). 90 m<sup>3</sup>,  $\frac{6}{10}$  Ta.,  $\frac{4}{10}$  Fi. mit 0,8 m<sup>3</sup> per Stamm (40 % Säg-, 20 % Bau- und 40 % Brennholz), rauhe Qualität, Fr. 20. 80. — *Bemerkung.* Schlankes Bauholz und starke Säghölzer sehr begehrt; bei gegenwärtigen hohen Preisen wird in hiesiger Gegend diesen Winter viel Holz geschlagen.

## B. Gelöste Preise von aufgerüstetem Holz im Walde.

*Prix des bois façonnés, en forêt.*

### a) Nadelholz-Langholz — *Résineux. Longs bois.*

#### Neuchâtel, Forêts domaniales.

**Forêt de l'Eter** (à Cressier frs. 2, à St-Blaise frs. 2. 80). 152 sap., 153 m<sup>3</sup>, III. cl. (beau bois de construction), frs. 21. 60 (bois grossier, branchu, quelques lots fendaient). 271 sap., 218 m<sup>3</sup>, III. cl., 0,80 m<sup>3</sup> par plante, frs. 22. 60 (bois sec sur pied, ont été vendus abattus, longueur 9 à 16 m). — **Chanel de Bevaix** (à Bevaix frs. 2. 50). 113 sap., IV. cl. (petit bois de construction, qualité médiocre), à 0,65 m<sup>3</sup> par plante, frs. 19. 45. — *Observation.* Les bois de service accusent une baisse très légère.

#### Neuchâtel, Forêts communales de Neuchâtel.

**Forêts de Chaumont** (à Neuchâtel frs. 5). 25 m<sup>3</sup> sap., II. cl. (bois de sciage), frs. 20. — 121 m<sup>3</sup> sap., II. cl., frs. 15.

#### Neuchâtel, Forêt communale de Landeron.

(Vente à Serroue). 140 sap., à 1,65 m<sup>3</sup> par plante, II. cl., frs. 20. 66. Prix max. du m<sup>3</sup> frs. 32. 30.

**b) Nadelholzklotze** — *Résineux. Billes.*

**Bern, Staatswaldungen, VIII. Forstkreis, Bern.**

**Gross-Doppwald** ob Konolfingen (auf die Sägeplätze an der Linie Bern-Luzern Fr. 4).  $\frac{1}{3}$  Fi.,  $\frac{2}{3}$  Ta., II. Kl. (bessere Sägholzklotze), Fr. 30. 50, III. Kl. (geringere Sägholzklotze) Fr. 28. — *Bemerkung.* Die Preise erhalten sich ungefähr auf gleicher Höhe wie bei den Herbstverkäufen.

**Graubünden, Gemeindewaldungen, I. Forstkreis, Chur.**

**Gemeindewaldungen Langwies** (franko Lagerplatz, bis Bahnstation Fr. 7). 121 m<sup>3</sup> Fi., I. u. II. Kl., Fr. 28. 50. — 37 m<sup>3</sup> Fi., III. Kl. (Untermesser) Fr. 18. 50. **Gemeindewaldungen Tschierschen** (franko Lagerplatz, bis Bahnstation Fr. 5). 200 m<sup>3</sup> Lä., I. Kl., Fr. 42. 50. — 150 m<sup>3</sup> Fi., I. Kl., Fr. 26. — 130 m<sup>3</sup> Fi., III. Kl. (Untermesser), Fr. 11. — **Gemeindewaldungen Maladers** (franko Lagerplatz, bis Bahnstation Fr. 3). 110 m<sup>3</sup> Fi., I. u. II. Kl., Fr. 30. 40. — **Gemeindewaldungen Tamins** (franko Lagerplatz, bis Bahnstation Fr. 4. 20). 222 m<sup>3</sup> Fi. u. Ta., I. u. II. Kl., Fr. 23.

**Neuchâtel, Forêts communales de Neuchâtel.**

**Forêts de Chaumont** (à Neuchâtel frs. 5). 184 m<sup>3</sup> sap., I. cl. (bois de fente) frs. 25. — 225 m<sup>3</sup> sap., II. u. III. cl., frs. 20. 30. — **Vente à Pierre Gelée sur Peseux.**  $\frac{8}{10}$  sap.,  $\frac{2}{10}$  pin, IV. cl. (billes de lattes 6 m. de long), frs. 20. 90. — Sap. I. cl., frs. 24.

**c) Laubholz, Langholz und Klötze.** — *Feuillus, Plantes et Billes.*

**Bern, Staatswaldungen, VIII. Forstkreis, Bern.**

**Gross-Doppwald** ob Konolfingen (auf die Sägeplätze an der Linie Bern-Luzern Fr. 4). Bu., II. Kl., Fr. 28.

**Neuchâtel, Forêts domaniales.**

**Forêt de l'Eter** (à Cressier frs. 2, à St-Blaise frs. 2. 80). 21 billes de hêtre, II. cl., 13,76 m<sup>3</sup>, bille moyenne, 0,65 m<sup>3</sup>, frs. 32. 10 (branchu).

**Neuchâtel, Forêts communales de Neuchâtel.**

**Forêts de Chaumont** (à Neuchâtel frs. 5). 3,40 m<sup>3</sup>, I. cl., choix A, frs. 35.

**Neuchâtel, Forêts communales de Landeron.**

9 billes chêne, I. u. II. cl., à 0,96 m<sup>3</sup> par bille, frs. 63. 18. Prix max. frs. 97. — 6 billes hêtre, I. u. II. cl., à 0,58 m<sup>3</sup> par bille, frs. 23. Prix max. frs. 35.

**d) Brennholz.** — *Bois de feu.*

**Bern, Staatswaldungen, VIII. Forstkreis, Bern.**

**Gross-Doppwald** ob Konolfingen (nach den Verbrauchsorten, 1—2 Stunden weit, Fr. 4—6). Ta. Sch. Fr. 11 bis 12. 30 per Ster. Ta. Knp. Fr. 9 bis 10. 80. *Bemerkung.* Die Brennholzpreise stehen um cirka Fr. 1 höher als letztes Jahr.

**Bern, Waldungen der Bürgergemeinde Bern.**

**Bremgarten, Könizberg, Enge** (bis Bern Fr. 2. 50). 837 Ster Fi., Ta., Wey.-Kief. Scht. Fr. 11. 60. Knp. 13—18 cm. stark, Fr. 10. 50; 8—13 cm. stark, Fr. 8. 70. — 48 Ster Bu. Scht. Fr. 15. 50. Bu. Knp. Fr. 12. 50. (Höchste Preise für Bu. Fr. 16. 30, für Nadelh. Fr. 12. 50). — **Grauholz und Sädelbach** (bis Bern Fr. 3. 50). 345 Ster Fi., Ta., Wey.-Kief. Scht. Fr. 10. 20; Knp. Fr. 6. 90 bis 8. — 126 Ster Bu. Scht. 12. 70. Knp. Fr. 10. 70. (Höchster Preis für Nadelh. Fr. 10. 50, für Bu. Fr. 13. 50). — **Dählholz** (bis Bern Fr. 1. 50). 93 Ster Kief. u. Fi. Scht. Fr. 11. 90. Knp. Fr. 10. 30. (Höchster Preis Fr. 12. 80). — *Bemerkung.* Das versteigerte Holz war zum grössten Teil Ausschussware, weil von Dürr- und Windfall-Rüstungen herrührend. Die Preise für Brennholz stehen bedeutend höher als voriges Jahr; obige Angaben sind zur Vergleichung mit den letztjährigen Preisen nicht massgebend, weil sie nur Holz, das fast ausschliesslich II. Qualität war, betreffen. Geschermt Buchenholz wird zur Zeit, nach Bern geliefert, zu Fr. 56 die 3 Ster verkauft, und ist bald vergriffen.

**St. Gallen, Stadt.**

(Loco St. Gallen, Bahnhof). Ta. Scht. Fr. 13. 50 bis Fr. 14 per Ster. Ta. Knp. Fr. 11. 50 bis Fr. 12. — *Bemerkung.* Die Nadelholz-Brennholzpreise stehen so hoch wie noch nie; das Buchen-Brennholz ist im Preis nicht gestiegen, weil solches aus Süddeutschland immer noch leicht erhältlich ist; die Einfuhr von Nadelholz-Brennholz von dort ist dagegen zur Zeit fast null, weil die dortigen Vorräte verbraucht sind und weil die Papierfabriken eine grosse Masse Holz konsumieren.

**Neuchâtel, Forêts domaniales.**

**Forêt de l'Eter** (à Cressier frs. 2, à St-Blaise frs. 2. 80). 293 stères de sap. quart. frs. 8. 85. (Provenant uniquement de bois secs. Mal situé et réparti sur toute la forêt. Beaucoup taré. Prix max. frs. 10.) — *Observation.* Bois de feu, résineux et feuillu, très recherché.

**Neuchâtel, Forêts communales de Neuchâtel.**

**Forêts situées à la Jaux.** Sap. quart. et rond., frs. 6. 95; hêtre rond. frs. 8. 70. *Observ.* Vente en forêt des bois secs et des produits d'une éclaircie. Les bois de feu étaient seuls demandés, les quelques bois de service offert n'ont pas été vendus. — **Forêt de Chaumont** (à Neuchâtel frs. 2). 84 stères sap. rond, frs. 9. 10. 19 stères chêne, quart. et rond., frs. 10. 95. 3 stères hêtre, quart. et rond., frs. 13. 90. — **Vente à Pierre Gelée.** 163 stères sap., quart. et rond., frs. 7. 70. 17 stères hêtre, quart. et rond., frs. 11. 95.

**Neuchâtel, Forêts communales de Landeron.**

72 stères sap., quart. et rond., frs. 7. 50. (Prix max. frs. 9. 20).